Hallenkreismeisterschaftsendrunde in Rostock am 29.12.2014  -  U11

|  |  |
| --- | --- |
| TSV Graal-Müritz | 2:0 |
| FSV Nordost Rostock | 3:1 |
| 1. FC Obotrit Bargeshagen | 2:2 |
| Güstrower SC | 4:0 (Gruppenerster 10 Punkte, 11:3 Tore) |
| FSV Kühlungsborn | 2:0 (Halbfinale) |
| FC FK Rene Schneider | 1:3 (Finale) |
| **Platzierung** | **2. Platz**(1. Förderkader, 3. Kühlungsborn, 4. Bargeshagen, 5. Güstrow, 6. Rühn, ...) |
| **Kader** | Melvin Galinsky, Jakob Rätzel, Theo Stein, Tim Fürstenau, Mattis Bock (3), Matheo Venohr (3), Richard Bauer (3), Thorben Schwarz (1), Tim-Lukas Eick (3), Leopold Großklaus |
| **Fazit** | Im Feld der 10 Endrundenteilnehmer der U11-Hallenkreismeisterschaft wollte das einzige Team des jüngeren E-Junioren-Jahrgangs unbedingt eine Medaille. Die Mannschaft steigerte sich nach durchwachsenem Beginn und brachte im entscheidenden Gruppenspiel um die Qualifikation für das Halbfinale gegen Güstrow ihre beste Turnierleistung. Mit dem souveränen 4:0 und Toren endlich auch nach Ballstafetten gelang sogar der Gruppensieg. Im Halbfinale wurden die überraschend starken Kühlungsborner relativ sicher mit 2:0 besiegt, so dass mit dem Finaleinzug die Zielstellung erreicht wurde. Im Finale gegen den Kreisoberligatabellenführer Förderkader konnte der schnelle Rückstand (1.) noch durch Matheo Venohr egalisiert werden. Den Doppelschlag durch zwei Tempogegenstöße zum 1:3 (6./7.) gelang es aber nicht mehr aufzuholen.  Zwar war das Bemühen bis zum Schlusspfiff vorhanden und Thorben Schwarz traf auch noch die Latte, jedoch fehlte den Aktionen Tempo und Genauigkeit. Für den verdienten 2. Platz gab es als Sahnehäubchen die Qualifikation zur Landesmeisterschaft, die von einem jungen Jahrgang lange nicht mehr erreicht wurde. |